

Handelskammer zieht gemischte Bilanz

Luxemburg. Während Premier und Wirtschaftsminister die gute wirtschaftliche Lage beschwören, bleibt die Handelskammer in ihrer Einschätzung vorsichtiger. Mit einem Wachstum von 4,7 Prozent 2015 und einer sehr guten Prognose von 3,8 Prozent Wachstum für 2016 erinnere die Situation an besonders gute Zeiten. Das Land habe den „dreifachen Schock“ der verlorenen Einnahmen aus dem Internethandel, die Mehrwertsteuererhöhung und den automatischen Informationsaustausch gut überstanden. Doch das große
Aber fehlt nicht: Die Chambre de Commerce sieht große Herausforderungen, die von den Lohnkosten über eine dauerhaft hohe Arbeitslosigkeit bis zu den geringen Forschungsinvestitionen reichen. Die gute Lage bietet die Gelegenheit zu Reformen. Die Handelskammer freut sich bereit auf Ende September. Dann feiert sie ihr 175-jähriges Jubiläum. (las)